



HBCI und „xTAN“ – Autorisierung

- **Wie funktioniert das „xTAN“ – Verfahren?**

Starten Sie Ihre Banking-Software und erfassen Sie Ihre Aufträge wie gewohnt, um sie an die Oberbank zu senden. Als nächsten Schritt erhalten Sie auf die von Ihnen angegebene Mobiltelefonnummer eine SMS – diese ist 15 Minuten gültig. Öffnen Sie die SMS und überprüfen Sie, ob die am Mobiltelefon angezeigten Werte mit den Daten Ihres Auftrages übereinstimmen. Bei Übereinstimmung geben Sie die in der SMS enthaltene „xTAN“ und Ihre Teilnehmer-PIN in Ihrer Banking-Software ein. Durch Eingabe der „xTAN“ und Ihrer Teilnehmer-PIN handelt es sich um eine sogenannte Zwei-Faktor-Authentisierung.

- **Was ist bei Ihrer Electronic Banking Software zu beachten?**

Bevor Sie bei der Oberbank das Autorisierungsverfahren „xTAN“ bestellen, vergewissern Sie sich, dass die bei Ihnen im Einsatz befindliche Banking-Software dieses Verfahren unterstützt. Hierfür erkundigen Sie sich bitte beim jeweiligen Softwarehersteller.

- **Welche Autorisierungsmedien benötigen Sie für das Verfahren?**

Für den Einsatz von „xTAN“ ist lediglich ein Mobiltelefon, welches SMS empfangen kann, notwendig. (Ausreichende Netzabdeckung ist Voraussetzung)

- **Wie können Sie das neue Autorisierungsverfahren freischalten?**

Sprechen Sie mit Ihrer/Ihrem Kundenberater:in bezüglich der Autorisierung via „xTAN“. Mittels einer Electronic Banking Vertragsänderung wird die gewünschte Rufnummer bei der Oberbank hinterlegt und die Umstellung beauftragt.

- **Welche Einstellungen sind in Ihrer Software zu treffen, sobald die Oberbank bei Ihrem Zugang das „xTAN“ – Verfahren hinterlegt hat?**

Nach Erhalt unserer schriftlichen Information synchronisieren Sie in Ihrer Banking-Software (mind. HBCI/FinTS Version 3.0) den Oberbank Zugang mit dem Bankrechner. Anschließend ändern Sie Ihr vorhandenes Autorisierungsverfahren auf bspw. „SecureTAN per SMS“, „mobileTAN“ oder „smsTAN“ und können sofort nach erfolgreicher Einstellung das neue „xTAN“ – Verfahren verwenden.

Sollten Sie einen Fehlerhinweis erhalten oder ein anderweitiges Problem feststellen, setzen Sie sich bitte mit dem Electronic Banking Support der Oberbank in Verbindung.

Hinweis: Auf Grund der Vielzahl der am Markt befindlichen Banking-Software-Produkte sind die bankinternen Produktkenntnisse eingeschränkt. Bei Fehlfunktionen wird angeraten den Support des Softwareherstellers einzubeziehen.